

Niederschrift

über die Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde **Nanzdietsweiler**

vom **01.12.2011** von **19.00** bis **21:15** Uhr

Die gesetzliche Mitgliederzahl beträgt: 17

Satzungsgemäße Zahl der Ortsbeigeordneten: 2

Stimmberechtigte Ortsbeigeordnete: 2

Anwesend sind:	Ortsbürgermeister Martin Holzhauser, 1. Beigeordneter Alfred Klein, Beigeordnete Annette Filipiak-Bender
und die Ratsmitglieder:	Peter Ludes, Brigitte Lill-Bußer, Klaus Schappert, Jürgen Conrad, Günter Dengler (ab 19.25 Uhr), Waldemar Stemler, Karl Thoma, Wolfgang Schmidt, Wolfgang Stemler, Heike Appel-Bockhorn, Thomas Stuppy und Gerhard Schumacher
Entschuldigt fehlen:	Renate Trautmann und Jörg Gutheil
Unentschuldigt fehlen:	

Von der Verbandsgemeindeverwaltung: Reimund Klein zu TOP 1
Anja Vahldieck als Schriftführerin

Ferner anwesend: Marcus Siebert vom Forstamt Kusel

Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Einberufung fest.

Tagesordnung:

A. Öffentliche Sitzung

1. Beratung und Beschlussfassung über die 2. Nachtragshaushaltssatzung und den 1. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2011
2. Beratung und Beschlussfassung über den Forstwirtschaftsplan 2012
3. Vergabe Grabherstellung
4. Verpflichtung von Ausschussmitgliedern
5. Informationen

B. Nichtöffentliche Sitzung

7. Grundstückangelegenheiten

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird das neue Ratsmitglied Gerhard Schumacher als Nachrücker für das zurück getretene Ratsmitglied Kai Vatter von Ortsbürgermeister Holzhauser gem. § 30 Abs. 2 Gemeindeordnung per Handschlag verpflichtet.

Sitzung des Ortsgemeinderates **Nanzdietschweiler** am **01.12.2011**

Tages- ordnungs- punkt Nr. 1	Beratungsgegenstand Beratung und Beschlussfassung über die 2. Nachtragshaushaltssatzung und den 1. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2011
---------------------------------------	---

öffentlich nichtöffentlich

Text/ Sachbericht

Sachverhalt:

Ortsbürgermeister Martin Holzhauser übergibt zu diesem Tagesordnungspunkt das Wort an den Haushaltssachbearbeiter, Reimund Klein, von der Verbandsgemeindeverwaltung Glan-Münchweiler, der den anwesenden Ratsmitgliedern die Sitzungsvorlagen ausführlich erläutert.

Der Haushaltsplan für die Ortsgemeinde Nanzdietschweiler wurde am 30.06.2010 im Rahmen des Doppeletats 2010/2011 vom Ortsgemeinderat beschlossen. Nach den zwischenzeitlich eingetretenen wesentlichen Veränderungen in der Haushalts- u. Finanzplanung der Ortsgemeinde sind die 2. Nachtragshaushaltssatzung sowie der 1. Nachtragshaushaltsplan zu erlassen. Dies insbesondere deshalb, weil bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Auszahlungen geleistet werden müssen.

Die Änderungen der veranschlagten Haushaltsansätze betreffen ausschließlich die Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Maßnahmen der Ortsgemeinde); die Ansätze im Ergebnishaushalt („laufender Haushalt“) werden nicht geändert.

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit: bisher 233.000 € vermindern sich auf 130.100 €;
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit: bisher 288.000 € erhöhen sich auf 317.900 €.

Die entstandene Deckungslücke in Höhe von 187.800 € wird durch eine Erhöhung der Kreditermächtigung um 132.800 € von ursprünglich 55.000 € auf nunmehr 187.800 € ausgeglichen.

Herr Klein gibt in diesem Zusammenhang einen kurzen Überblick über die Änderungen im Finanzhaushalt:

- **Bauhof:**
 - Anschaffung eines Ersatzfahrzeuges, nachdem eine Reparatur des bisherigen Nutzfahrzeuges unrentabel gewesen wäre (13.000 €)
 - Erwerb eines neuen Rasenmähers (1.600 €)
 - Vorsorgliche Einstellung von Finanzmitteln zum Kauf eines Grundstückes, das als gemeindlicher Bauhof genutzt werden könnte – hierüber muss der Gemeinderat noch entscheiden (30.000 €)
- **Nahversorgungszentrum**
 - Kosten für den Notar sowie Grunderwerbssteuer (2.000 €)
- **Fotovoltaikanlage**
 - Errichtung einer Fotovoltaikanlage auf dem Dach der Leichenhalle (72.000 €)

- Multifunktionsplatz
 - Der für 2011 geplante Haushaltsansatz wird in Abgang gebracht, nachdem im Jahr 2011 keine Zuwendungen aus Mitteln der Dorferneuerung ausgezahlt werden. (- 70.000 €)
- Gehwegeausbau Ortsdurchfahrt K58
 - Geplante Haushaltsansätze werden in diesem Jahr in Abgang gebracht und ins nächste Haushaltsjahr verschoben, da mit der Maßnahme erst in 2012 begonnen werden soll (- 100.000 €). Aufgrund der noch in diesem Haushaltsjahr geplanten Auftragsvergabe ist die in der Haushaltssatzung ausgewiesene Verpflichtungsermächtigung von 400.000 € auf 500.000 € zu erhöhen.
- Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
 - Veranschlagung der nicht eingeplante Ausschüttung der Reichswaldgenossenschaft (27.100 €)

Ratsmitglied Wolfgang Stemler gibt zu Bedenken, dass für die Anschaffung des Rasenmähers für 1.600 Euro kein Ratsbeschluss herbeigeführt und damit die Regelung in § 4 der Hauptsatzung der Ortsgemeinde Nanzdietschweiler verletzt wurde. Der Bürgermeister ist aufgrund dieser Regelung lediglich befugt, Verfügungen über das Gemeindevermögen im Einzelfall bis zu einer Wertgrenze von 1.500 € zu treffen.

Ortsbürgermeister Holzhauser erklärt hierzu, dass er sich dessen bewusst sei, der vorhandene Rasenmäher in der Mähseason jedoch kaputt gegangen sei und die Neuanschaffung keinen Aufschub duldet. Eine Reparatur habe sich nicht mehr gelohnt. Herr Holzhauser weist ausdrücklich darauf hin, dass es sich bei den 1.600 Euro um den Kaufpreis incl. Mehrwertsteuer handle und er sich vor dem Kauf des Rasenmähers drei Angebote eingeholt habe, deren Nettopreise (ohne MwSt.) jeweils unter der vorgegebenen Wertgrenze lagen.

Beschluss:

Ohne weitere Diskussion beschließt der Ortsgemeinderat die 2. Nachtragshaushaltssatzung sowie den 1. Nachtragshaushaltsplan für das Jahr 2011 in vorliegender Form.

Abstimmungsergebnis/Wahlergebnis

Einstimmig	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/>	12	0	2
Bemerkungen (Sonderinteresse o.ä.) Ratsmitglied Dengler nimmt erst ab 19.25 Uhr an der Sitzung teil, fehlt daher bei diesem Beschluss.			

Sitzung des Ortsgemeinderates **Nanzdietschweiler** am **01.12.2011**

Tages- ordnungs- punkt Nr. 2	Beratungsgegenstand
	Beratung und Beschlussfassung über den Forstwirtschaftsplan 2012

öffentlich nichtöffentlich

Text/ Sachbericht

Revierförster Marcus Siebert vom Forstamt Kusel verspätet sich, da er zuvor noch eine Sitzung in Börsborn in o.g. Angelegenheit besucht. Die Tagesordnungspunkte 3 bis 5 und teilweise auch TOP 6 werden vorgezogen.

Nach dessen Ankunft erteilt Ortsbürgermeister Holzhauser Herrn Revierförster Siebert das Wort. Dieser erläutert ausführlich den vom Forstamt Kusel für die Ortsgemeinde Nanzdietschweiler erstellten Forstwirtschaftsplan, der den Ratsmitgliedern zur Beratung und Beschlussfassung vorliegt.

Das voraussichtliche Betriebsergebnis schließt wie folgt ab:

Ertrag: 27.819,-- Euro
Aufwand: 34.795,-- Euro

Ergebnis (**Defizit**): **6.976,-- Euro**

Im Ergebnis schließt der vorliegende Fortwirtschaftsplan mit einem Defizit in Höhe von 6.976 Euro ab.

Nach der Vorstellung des Forstwirtschaftsplanes geht Herr Siebert noch auf die ab Oktober 2011 ansteigende Brennholzpreise ein, die mit Schreiben des Forstamtes Kusel vom September 2011 u.a. den Ortsbürgermeistern zugegangen sind. Das Schreiben ist der Niederschrift als Anlage beigefügt. Demnach steigen die Brennholzpreise nach dreijähriger Preisstabilität um ca. 5 %.

Es gelten lt. Forstamt folgende (Mindest-)Preise:

- Hartlaubholz, am Weg gepoltert ab 50 € pro Festmeter brutto
- Laubweichholz und Nadelholz, am Weg gepoltert ab 38 € pro Festmeter brutto
- waldliegendes Holz zur eigenen Aufarbeitung 22 € bis 33 € Euro pro Raummeter brutto

Es ist gewünscht, dass sich alle Ortsgemeinden auf einen einheitlichen Preis festlegen.

Ratsmitglied Wolfgang Stemler erkundigt sich bei Herrn Siebert über die beim Forstamt geltende Zahlungsbedingungen, insbesondere, ob bei einem Rechnungsbetrag über 1.000 Euro ein 2%iger Skonto-Abzug die gängige Praxis ist. Von dieser Vorgehensweise habe er gehört, allerdings sei diese Regelung bei der Verbandsgemeindeverwaltung, die die Rechnungen im Namen der Ortsgemeinde ausstellt, nicht bekannt.

Herr Siebert kann hierzu keine Auskunft geben, will sich aber kundig machen.

Der Gemeinderat ist sich hingegen einig, dass für das von der Ortsgemeinde Nanzdietschweiler verkaufte Brennholz ein solcher Rabatt grundsätzlich nicht gewährt werden soll. Allerdings bleibt zu prüfen, ob eine Ablehnung der Skonto-Gewährung auch rechtlich haltbar ist.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt den vorgestellten Forstwirtschaftsplan für das Jahr 2012 mit einem Ertrag in Höhe von 27.819 € und einem Aufwand von 34.795 €.

Die Brennholzpreise werden, wie vom Forstamt empfohlen, akzeptiert.

Die Verwaltung wird aufgefordert, den Verzicht auf Skonto-Gewährung rechtlich zu prüfen und, sofern möglich, auch künftig vom Skonto-Abzug beim Holzverkauf abzusehen.

Abstimmungsergebnis/Wahlergebnis

Einstimmig	Ja	Nein	Enthaltung
<input checked="" type="checkbox"/>	15	0	0
Bemerkungen (Sonderinteresse o.ä.)			

Sitzung des Ortsgemeinderates **Nanzdietschweiler** am **01.12.2011**

Tages- ordnungs- punkt Nr. 3	Beratungsgegenstand
	Vergabe Grabherstellung

öffentlich nichtöffentlich

Text/ Sachbericht

Tagesordnungspunkt 3 wird dem TOP 2 vorgezogen, da sich Revierförster Siebert verspätet. Ratsmitglied Dengler nimmt ab 19.25 Uhr an der Sitzung teil.

Ortsbürgermeister Holzhauser macht die Ratsmitglieder darauf aufmerksam, dass der Vertrag zur Grabherstellung mit der Firma Erhard Schönherr, 66903 Altenkirchen zum Jahresende ausläuft und nicht mehr verlängert wird.

Um ab 01.01.2012 auch weiterhin eine ordnungsgemäße Bestattung zu ermöglichen, sind die Arbeiten zur Grabherstellung neu zu vergeben.

Die Verbandsgemeindeverwaltung hat hierzu eine Ausschreibung veranlasst und die beiden regional tätigen Grabaushubunternehmen (Firma Knapp & Strassner, Herschweiler-Pettersheim und Fa. Thimmig, Dittweiler) um Abgabe eines Angebotes gebeten.

Grundlage für die Abgabe des Angebotes war das von der Verbandsgemeindeverwaltung erarbeitete Leistungsverzeichnis. Des Weiteren wurde eine gemeinsame Friedhofsbegehung durchgeführt, um spätere Angebotsveränderungen zu vermeiden.

Die beiden Angebote, sowie eine Gegenüberstellung, liegen dem Gemeinderat nunmehr zur Beschlussfassung vor und werden der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Beschluss:

Die Ortsgemeinde Nanzdietschweiler beauftragt die Firma Knapp & Strassner aus Herschweiler-Pettersheim ab 01.01.2012 die Grabaushubarbeiten auf dem Gemeindefriedhof gemäß dem beiliegenden Angebot/Leistungsverzeichnis auszuführen. Die Verwaltung wird beauftragt, die entsprechenden Verträge abzuschließen.

Abstimmungsergebnis/Wahlergebnis

Einstimmig	Ja	Nein	Enthaltung
<input checked="" type="checkbox"/>	15	0	0
Bemerkungen (Sonderinteresse o.ä.)			

Sitzung des Ortsgemeinderates **Nanzdietschweiler** am **01.12.2011**

Tages- ordnungs- punkt Nr. 4	Beratungsgegenstand
	Verpflichtung von Ausschussmitgliedern

 öffentlich nichtöffentlich

Text/ Sachbericht

Tagesordnungspunkt 4 wird dem TOP 2 vorgezogen, da sich der Revierförster Siebert verspätet.

Die in der Sitzung vom 25.08.2011 gewählten Ausschussmitglieder für den

- **Landwirtschaftsausschuss:**
 - Stefan Schmidt
 - Hans Schillo (Vertreter)
- **Bauausschuss:**
 - Evi Stachnik
 - Dirk Baron (Vertreter),

die nicht Ratsmitglieder sind, sind gem. § 30 Abs. 2 Gemeindeordnung durch den Bürgermeister vor Amtsantritt zu verpflichten.

In der heutigen Sitzung sind jedoch nur Herr Stefan Schmidt und Herr Dirk Baron anwesend, die per Handschlag von Ortsbürgermeister Holzhauser als Ausschussmitglied verpflichtet werden. Die Verpflichtung von Frau Stachnik und Herrn Schillo wird nachgeholt.

Von der Verpflichtung des zunächst als Vertreter in den Bau- und Landwirtschaftsausschuss gewählten Gerhard Schumacher wurde an dieser Stelle verzichtet, da dieser inzwischen als Nachrücker in den Gemeinderat aufgestiegen ist und vor Eintritt in die heutige Tagesordnung bereits verpflichtet wurde.

Beschluss: ohne

Abstimmungsergebnis/Wahlergebnis

Einstimmig	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/>	0	0	0
Bemerkungen (Sonderinteresse o.ä.)			

Sitzung des Ortsgemeinderates **Nanzdietschweiler** am **01.12.2011**

Tages- ordnungs- punkt Nr. 5	Beratungsgegenstand
	Informationen

 öffentlich nichtöffentlich

Text/ Sachbericht

Tagesordnungspunkt 5 wird dem TOP 2 vorgezogen, da sich der Revierförster Siebert verspätet.

Ortsbürgermeister Holzhauser informiert die Ratsmitglieder über folgende Angelegenheiten:

1. Die 11 Leuchten des Multifunktionsplatzes werden aus Kostengründen lediglich mit 50-Watt-Leuchtmitteln betrieben.
2. Auf Wunsch des Polit-Beauftragten der Deutschen Post fand mit Herrn Holzhauser ein Informationsgespräch zum geplanten Nahversorgungszentrum statt, bei dem dieser Interesse für die Einbringung einer Grundversorgung der Deutschen Post signalisierte, die möglicherweise später auch ein darüber hinaus gehendes Angebot möglich mache.

Beschluss: ohne

Abstimmungsergebnis/Wahlergebnis

Einstimmig	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/>	0	0	0
Bemerkungen (Sonderinteresse o.ä.)			